



Hinweise

Umgang mit Gästen

Diese Aufgaben behandeln die Auslautverhärtung bei Partizipien. Auslautverhärtung bedeutet, dass ein **stimmloser** Konsonant **gesprochen**, aber ein Buchstabe für einen **stimmhaften** Konsonanten **geschrieben** wird.

Bezüglich des Textes ist zu beachten, dass dieser einige Wörter enthält, die nicht dem deutschen Wortschatz im engeren Sinne zuzuordnen sind. Das betrifft die Wörter *Restaurant*, *Sympathie*, *Mimik* und *Gestik*. Unter Umständen sollten diese Wörter gesondert thematisiert werden. Insbesondere das Wort *Restaurant* sollte aufgrund seiner hohen Frequentierung im branchenspezifischen Bereich der Hotel- und Gaststättenbranche von Kursteilnehmer*innen als Fremdwort auswendig gelernt werden.

Die Aufgaben 1–3 verfolgen das immer wieder geübte Verfahren: Die Teilnehmer*innen suchen zu einer Wortform eine Verlängerungsform, zerlegen diese in Silben und schreiben entsprechend.

Aufgabe 2 hat eine kleine Schwierigkeit: Man beachte, dass bei *lächelnde* der Laut für <ch> (phonologisch [x]) die erste Silbe schließen muss (Silbengelenk). Sollte dies nicht richtig gemacht werden, muss es aber nicht thematisiert werden. Wird es richtig gemacht, sollte darauf hingewiesen werden, dass im Deutschen grundsätzlich ein Silbengelenk nicht verdoppelt wird, wenn der betreffende Laut (hier [x]) durch zwei oder mehr Buchstaben verschriftlicht wird (<sch>, z. B. in *waschen*).

Aufgabe 3 weist auf *sind* und *und* hin. Diese Wörter haben keine Verlängerungsform und müssen in der Schreibung gelernt werden.

Aufgabe 4 und 5 thematisieren ebenfalls eine orthografische Herleitung, und zwar bei Adjektiven mit *-ig*. In der orthoepischen Aussprache wird ein *ich*-Laut gesprochen, im Süden Deutschlands liegt Auslautverhärtung [ik] vor. Wiederum gibt erst die Verlängerung den entscheidenden Hinweis für die Schreibung. Dies wird insbesondere in Aufgabe 5 geübt. Diese Aufgabe soll vor einer Übergeneralisierung des in Aufgabe 4 thematisierten Phänomens der orthografischen Herleitung schützen.

Lösungen

1. Suchen Sie alle Wörter, in denen **nd** vorkommt. Unterstreichen Sie diese Wörter. Endet das Wort auf **nd**, schreiben Sie es in die rechte Spalte und suchen eine verlängerte Form. Ist es schon verlängert, schreiben Sie es in die linke Spalte und schreiben die Kurzform in die rechte.
2. In der Mitte zerlegen Sie die verlängerte Form in Silben. Markieren Sie mit Farbe jedes Vorkommen von **nd**.
3. Zwei Wörter im Text auf **nd** kann man nicht verlängern. Beide Wörter sind sehr häufig und müssen gemerkt werden. Kreisen Sie diese Merkwörter ein.

Folgendes ist in einem Beratungsgespräch im Restaurant zu beachten: Sympathie, Fachwissen und Überzeugungskraft sind ebenso wie das Erscheinungsbild, die Mimik und die Gestik entscheidend für den geschäftlichen Erfolg. Mangelnder Entscheidungsfreude des Gastes darf aber nicht mit Überredungsversuchen begegnet werden. Fachwissen sollte keinesfalls prahlend oder belehrend geäußert werden, sondern geschickt und überzeugend. Die Mimik guten Verkaufspersonals ist überwiegend das lächelnde Gesicht.

Verlängerung	in Silben	Kurzform
Folgendes	Fol gen des	folgend
entscheidende	ent schi den de	entscheidend
Mangelnder	man gel der	mangelnd
prahlende	prah len de	prahlend
belehrende	be leh ren de	belehrend
überzeugende	ü ber zeu gen de	überzeugend
überwiegende	ü ber wie gen de	überwiegend
lächelnde	lä chel de	lächelnd



Nicht nur Wörter, die auf **-d** enden, werden in manchen Formen anders gesprochen, als sie geschrieben werden. Bei Wörtern wie **billig** hört man am Ende kein **g**. Verlängern hilft auch hier!

4. Finden Sie zu den gesuchten Wörtern in den Sätzen auch verlängerte Formen, bei denen Sie hören, ob das Wort ein **g enthält.**

- Sprechen Sie dazu die Wörter deutlich in Silben und tragen Sie diese in die rechte Spalte der Tabelle ein.
- Leiten Sie so die Schreibweise für die kürzere Form in der linken Spalte ab. Tragen Sie die richtige Schreibweise dort und auch in den Sätzen ein.

Wer **billig** kauft, kauft zweimal.

Es lebe der **König**!

Sie hatten sich **heftig** gestritten.

Am 30. des Monats wird wieder die Miete **fällig**.

billig	←	bil li ge
König	←	Kö ni gin oder Kö ni ge
heftig	←	hef ti ge
fällig	←	fäl li ge

5. Leiten Sie die Schreibweise der Wörter her, indem Sie verlängerte Formen finden. Ergänzen Sie die richtige Schreibweise der Wörter in den Beispielsätzen und füllen Sie die Lücken in der Tabelle aus.

Sie war ihm **deutlich** in Erinnerung geblieben.

Der Bus vor dem Hotel fährt **stündlich**.

Der Wein schmeckt leicht **süßlich**.

deutlich	←	deutliche Signale
stündlich	←	stündliche Fahrten
süßlich	←	süßliche Speisen